

Alles andere als Alt-Herren-Musik

Serie: Kunstflecken-Stammkunden erzählen, was sie begeistert

NEUMÜNSTER Bis zum Eröffnungstag am Freitag, 3. September, sagen bekannte Stammkunden des Kunstfleckens täglich im Courier, auf welche Veranstaltung sie sich in diesem Jahr besonders freuen. Heute: Guido Schwartze, Chef der Wirtschaftsagentur.

„Meine Frau und ich sind beide Jazz-Fans und wollen uns deshalb mehrere Konzerte beim Kunstflecken anschauen. Auf jeden Fall auch ‚Jugend jazzt‘ mit jungen Musikern der Musikschule, der



KUNSTFLECKEN

IKS und der Band ‚High5‘. Klasse, wenn junge Menschen sich in ihrer Freizeit engagieren und Musik machen! Deshalb gehen wir auch zum Straßenmusikfestival ‚Ba-Da-Boom‘, sagt Schwartze.

Ba-Da-Boom findet am Sonnabend, 4. September, von 11 bis 15 Uhr rund um den Großflecken statt. Die Bigband der Immanuel-Kant-

Schule, das ‚Dirty Dozen‘ der Musikschule und die Band ‚High5‘, die bereits 2009 auf dem Kunstflecken begeistert, spielen bei ‚Jugend jazzt‘ am 23. September auf. In der Reihe ‚Flecken-Donner‘ wollen sie den Beweis antreten, dass Jazz keine ‚Alt-Herren-Musik‘ ist.

Flecken-Donner: Jugend jazzt, Donnerstag, 23. September, 19 Uhr, Werkhalle, Eintritt: 5 Euro. Vorverkauf unter Tel. 942-33 16. Weitere Informationen unter www.kunstflecken.de



Guido Schwartze

HC